

Auf Erlebnisreise mit den Hurtigruten Postschiffen

Jubiläumsreise 15 Jahre Reisebüro Wolter in Höxter

Die Vorfreude und die Neugier wuchsen von Tag zu Tag. Wie wird unser Schiff MS Richard With sein? Was für ein Wetter erwartet uns? Welche Eindrücke werden wir auf dieser abwechslungsreichen Reise sammeln? Und die Frage aller Fragen: Sehen wir Nordlichter, die unter Kennern besser bekannt sind als Aurora Borealis? Gespannt sehnte man sich den Start der Reise herbei.

Und dann war er da, Sonntag der 4. Oktober 2015, Start der 12-tägigen Reise nach Norwegen. Viele haben sich mit dieser Kreuzfahrt einen langen Lebenstraum erfüllt. In Kleingruppen wurden wir ganz bequem von der Haustür abgeholt und zum Flughafen Hannover gebracht, so dass der Urlaub bereits ab der Haustür beginnen konnte. Wetterbedingt verschob sich der angesetzte Flug über Amsterdam nach Bergen auf den Folgetag. Die erste Nacht verbrachten wir daher in Hannover im Maritim Airport Hotel. Gut gestärkt ging es am nächsten Morgen in den Flieger, dem Schiff hinterher. Über Kopenhagen und Bergen führte uns der Luftweg am Nachmittag nach Ålesund, eine Stadt mit knapp 45.000 Einwohnern die für seine Jugendstilarchitektur bekannt ist. Was uns auf dem Weg vom Flughafen zum Schiff dann erwartete, hatte keiner der Reisegruppe für möglich gehalten. Unser Busfahrer brachte uns zu einem Aussichtspunkt, von wo aus wir einen herrlichen Blick über die Stadt genießen konnten. Zwischen den Bergen zeigte sich unser Schiff. Wir hatten das einmalige Erlebnis unser Hurtigruten-Schiff MS Richard With in den Hafen einlaufen zu sehen. An Bord bezogen wir die Kabinen und erkundeten das Schiff. Nun konnte die „schönste Seereise der Welt“ beginnen. Bereits an unserem ersten Abend wurden wir belohnt. Die ersten Nordlichter zeigten sich. Beeindruckend präsentierte sich dieses Naturschauspiel über den Bergen. An den Folgeabenden eröffnete sich für uns alle eine ganz neue Welt. Je nördlicher die MS Richard With fuhr, desto intensiver wurden die Nordlichter. Es war wie in einem Traum, als die farbenfrohen Lichter den ganzen Himmel einnahmen. Es sind fantastische Fotoaufnahmen entstanden, jedoch geben diese nur einen kleinen Teil dessen wieder, was wir wirklich erlebt haben.

Insgesamt haben wir 34 Häfen angefahren. In den kleineren Orten hatten wir zum Teil nur 15-30 Minuten Aufenthalt, was meist für einen kurzen Fotostopp ausreichte. In den größeren Orten, wie Trondheim, Tromsø oder auch Hammerfest, war der Aufenthalt so geplant, dass man in aller Ruhe von Bord gehen konnte. Ob geführt oder auf eigene Faust, beides ist garantiert ein spannendes Erlebnis. Immer bei der Gruppe mit dabei waren Reisebegleitung Sabrina Wojcik und Maskottchen OLE.

In einigen Häfen trafen wir auf andere Hurtigruten Schiffe, wie beispielsweise auf die „alte Lady“ MS Lofoten die seit 1964 im Dienst ist oder auch eines der neusten Generation die MS Midnatsol. Nutzen Sie die Chance und besichtigen eines dieser Schiffe. Einen kostenlosen Besucherausweis bekommt man am Eingang jedes Schiffes.

Ein weiterer Höhepunkt dieser schönen Reise war der Ausflug zum 71. Breitengrad dem Nordkap. Das mächtige Plateau ragt 307 Meter aus dem Meer empor und markiert den Endpunkt des europäischen Festlandes. Zwar oft im Nebel verhüllt, aber bei unserem Besuch zeigte sich das dort bekannte wechselhafte Wetter von seiner besten Seite. Die Sonnenstrahlen und der blaue Himmel schmiegt sich einmalig schön in die verschneite und vereiste Landschaft.





Auch die schönste Seereise der Welt geht einmal zu Ende. Wohlbehalten mit allen Koffern sind wir wieder in Hannover gelandet, wo uns bereits unser Transfer in Richtung Heimat erwartete.

Wenn Sie nun auch die Reiselust gepackt hat, zögern Sie nicht uns anzusprechen. Gerne stellen wir nach Ihren Wünschen eine Hurtigrutenreise zusammen oder begleiten Sie uns auf einer der nächsten begleiteten Gruppenreisen. Für 2016 haben wir wieder spannende Ziele im Programm: Anfang Februar bereist Frau Anja Schröder mit einer Gruppe die Blumeninsel Madeira. Im April geht es mit Frau Celia Jünke nach China in das „Reich der Mitte“, außerdem begleitet sie im September eine Gruppenreise nach Irland. Ebenfalls im September bieten wir Ihnen eine Gruppenreise auf die Kanarische Insel Teneriffa an, begleitet durch Frau Sabrina Wojcik. Im Oktober erwartet Sie eine Flusskreuzfahrt in Frankreich auf den beiden Flüssen Rhône und Saône. Als Krönung geht es Ende des Jahres mit Anja Schröder auf die MS Bremen zur Expedition Antarktis.

